

## TAGUNGSLEITUNG

Pfarrer Wolfgang Wagner  
Evangelische Akademie Bad Boll

Wiltrud Rösch-Metzler

Sprecherin der Pax-Christi Nahost-Kommission

## TAGUNGSORT

Evangelische Akademie Bad Boll  
Akademieweg 11, 73087 Bad Boll  
Telefon: +49 (0)7164 79-0 (Zentrale)  
Telefax: +49 (0)7164 79-440  
Internet: <http://www.ev-akademie-boll.de>

**TAGUNGSNUMMER** 64 08 05

## TAGUNGSKOSTEN

**Tagungsgebühr** 30,00 €

## Unterkunft/Verpflegung

- |                            |          |
|----------------------------|----------|
| • Doppelzimmer Etagedusche | 78,00 €  |
| • Doppelzimmer Dusche/WC   | 98,00 €  |
| • Einzelzimmer Etagedusche | 99,00 €  |
| • Einzelzimmer Dusche/WC   | 119,00 € |
| • nur Verpflegung          | 53,00 €  |

Arbeitslose, AsylbewerberInnen, SozialhilfeempfängerInnen, SchülerInnen, Studierende, Auszubildende über 18 Jahre, Wehr- und Zivildienstleistende zahlen bei Unterbringung im Doppelzimmer 50 % des U/V-Preises.

Mitglieder von Pax Christi können einen Zuschuss ihrer Organisation erhalten.

Die Tagung wird von der Bundeszentrale für politische Bildung und aus Mitteln der Evangelischen Landeskirche Württemberg gefördert.

## BEZAHLUNG

Die Bezahlung erbitten wir bei Ankunft an der Rezeption unseres Hauses.

## ANFRAGEN

bitten wir zu richten an die Evangelische Akademie Bad Boll, Frau Irmgard Metzger  
Tel.: (+49) (0)7164 79-347  
Fax: (+49) (0)7164 79-5347  
E-Mail: [irmgard.metzger@ev-akademie-boll.de](mailto:irmgard.metzger@ev-akademie-boll.de)

## ANMELDUNG

Ihre Anmeldung erbitten wir auf beiliegendem Anmeldeformular bis spätestens 28. November 2005.

Unsere Geschäftsbedingungen finden Sie auf dem beigefügten Infoblatt und im Internet unter <http://www.ev-akademie-boll.de/infos/agb.htm>

## ANREISE

Mit dem Pkw über die Autobahn A8 Stuttgart/München, Ausfahrt Aichelberg/Bad Boll, Weiterfahrt in Richtung Göppingen; nach ca. 5 km Abzweigung nach rechts, nach ca. 100 m rechts Einfahrt zur Akademie.

Mit der Bahn bis Göppingen, ab ZOB (100 m links vom Bahnhof), Bussteig K, Linie 20 nach Bad Boll, Haltestelle Reha-Klinik/Ev. Akademie, ca. 20 min. Abfahrtszeiten in Göppingen: 16:00, 16:20, 16:40, 17:00, 17:20, 17:40, 18:00 Uhr

## ABREISE

Ab Haltestelle Reha-Klinik/Ev. Akademie Bad Boll:  
12:25, 13:28, 14:28, 16:13 Uhr

## HINWEIS

In der Nähe der Akademie befinden sich ein Thermalbädgebäude und ein Wald-Trimmpfad.  
Die Küche bereitet auf Wunsch vegetarisches Essen.

Weitere Informationen über die Anreise, unser Haus und unsere Arbeit finden Sie im Internet:  
<http://www.ev-akademie-boll.de>

## MARKT DER MÖGLICHKEITEN

Gerne können Sie Informationsmaterial etc. von Ihrer Organisation auf der Tagung auslegen.



In Zusammenarbeit mit



Nahost-Kommission

# Zwei Völker - ein Recht

## Anstiften zu Schalom und Salam

Tagung vom 9. bis 11. Dezember 2005  
in der Evangelischen Akademie Bad Boll

## Zwei Völker – ein Recht

Wie Menschenrechte und Völkerrecht zum Frieden zwischen Israelis und Palästinensern beitragen können

Humanitäres Völkerrecht beschränkt die Spielräume militärischer Gewalt. Es schützt vor allem diejenigen, die am verwundbarsten sind: die Zivilbevölkerung in den Konfliktgebieten.

Wird militärische Gewaltanwendung durch das Recht begrenzt, trägt dies dazu bei, Kriegshandlungen einzudämmen, Leiden und Schäden durch Besatzung gering zu halten und so Friedensbemühungen den Boden zu bereiten. Für die israelischen und palästinensischen Friedenskräfte ist daher das humanitäre Völkerrecht seit langem ein Thema. Von der Regierung Israels und der palästinensischen Autonomiebehörde fordern sie die Einhaltung von Menschenrechten und Völkerrecht und von der internationalen Gemeinschaft eine Politik, die für die Einhaltung des humanitären Völkerrechts in Israel und Palästina sorgt. In dieser Tagung fragen wir Experten, wo sie Verstöße gegen Menschenrecht und Völkerrecht im Nahost-Konflikt sehen. Wie zeigen sich diese vor Ort? Gegen welche internationalen Verträge verstößt die israelische Regierung, gegen welche die Palästinenserbehörde? Unsere Politiker fragen wir, wie deutsche und europäische Politik dazu beitragen kann, dass Frieden möglich wird.

Herzliche Einladung nach Bad Boll!

Wiltrud Rösch-Metzler

Wolfgang Wagner

## PROGRAMM

### Freitag, 9. Dezember 2005

- 18:00 Anreise
- 18:30 Abendessen
- 19:00 Begrüßung und Einführung  
*Wolfgang Wagner*  
*Wiltrud Rösch-Metzler*
- 19:30 „Ich will nicht mehr schweigen“  
Recht und Gerechtigkeit in Palästina  
*Dr. Rupert Neudeck*
- 21:30 Gespräche im Café Heuss

### Samstag, 10. Dezember 2005

- 8:00 Morgenandacht  
*Wolfgang Wagner*
- 8:20 Frühstück
- 9:00 Der Beitrag Europas zur Einhaltung von Menschenrechten und humanitärem Völkerrecht in Israel und Palästina  
*Dr. Freimut Duve*
- 10:30 Kaffeepause
- 11:00 Völkerrechtsverstöße im Nahostkonflikt  
Welche Abkommen gelten und werden nicht eingehalten?  
*Salah Kanaan*
- 12:30 Mittagessen
- 14:30 Kaffee / Tee / Kuchen / Obst im Symposium
- 15:00 Markt der Möglichkeiten  
Vorstellung von Vorhaben und Infomaterialien von Tagungsteilnehmenden

- 16:00 Arbeitsgruppen:
1. Medien und der Nahostkonflikt  
*Dr. Freimut Duve*  
Moderation: *Dr. Marie-Luise Buchwald*
  2. Menschenrechtsfragen  
Wo werden Menschenrechte verletzt?  
*Dr. Christine Raiser-Süchting*  
Moderation: *Dr. Ansgar Koschel*
  3. Humanitäres Völkerrecht  
Was sind Verstöße gegen das Völkerrecht?  
*Salah Kanaan*  
Moderation: *Dr. Christina Pfestroff*
- 18:30 Abendessen
- 19:30 Schriftsteller der Grenzen  
*Ein Film von Samir Abdallah*
- 21:00 Gespräche im Café Heuss

### Sonntag, 11. Dezember 2005

- 8:00 Morgenandacht
- 8:20 Frühstück
- 9:15 Die deutsche Verantwortung für den Nahen Osten  
Podiumsdiskussion mit den zuständigen neuen Abgeordneten aller im Bundestag vertretenen Fraktionen  
Moderation: *Wiltrud Rösch-Metzler*
- 12:00 Auswertung
- 12.30 Ende mit dem Mittagessen

## Referenten und Mitwirkende:

Dr. Marie-Luise Buchwald, Nieder-Olm, Pax Christi Präsidium  
Dr. Freimut Duve, Hamburg, Schriftsteller  
Salah Kanaan, Bremen, Rechtsanwalt  
Dr. Ansgar Koschel, Frankfurt, Pax Christi Nahostkommission  
Sylvia Kotting-Uhl, Karlsruhe, MdB Bündnis/90 Die Grünen  
N.N. MdB CDU  
N.N. MdB FDP  
N.N. MdB DIE LINKE.PDS  
Dr. Rupert Neudeck, Troisdorf, Gründer der „Grünhelme“  
Dr. Christina Pfestroff, Bonn, Pax Christi Nahostkommission  
Dr. Christine Raiser-Süchting, Berlin, amnesty international  
Dagmar Schmidt, Bestwig/Hochsauerlandkreis, MdB SPD